

A1 - Rückmeldung Ablehnung

Stand: 02.04.2024
Gültig ab: 01.01.2025
Version: 2.0

Inhaltsverzeichnis

1	Zeichendarstellung	3
2	A1 - Rückmeldung Ablehnung	4

1 Zeichendarstellung

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld

n = numerisches Feld

m = bedingtes Mussfeld (Angabe erforderlich, wenn die dargelegte Bedingung erfüllt ist)

M = Mussangabe

Technische Umsetzung

Für die Umsetzung des Verfahrens sind die veröffentlichten XML Schemata zu nutzen. Die nachfolgende Beschreibung der Feldinhalte ist nur deklaratorisch.

2 A1 - Rückmeldung Ablehnung

Zeile			Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
1	1		A1_Ablehnung				
2		2	Versionsnummer	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes</p> <p>1.0.0 - 9.9.9</p>	M	an	005
3		2	Steuerungsdaten	Datenfeldgruppe	M		
4		3	Absendernummer	<p>Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER).</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>nnnnnnnn</p> <p>In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" beschrieben.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>Annnnnnn</p>	M	an	008
5		3	Empfaengernummer	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>nnnnnnnn</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>Annnnnnn</p>	M	an	008
6		3	Datum_Erstellung	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p>Jhjj-mm-tt (Datum)</p> <p>Thh:mm:ssZ (Uhrzeit)</p>	M	an	019
7		3	Datensatz_ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	M	an	032
8		3	Vorgangs_Id	Die Vorgangs-ID ist ein für die meldende Stelle eindeutiges Zuordnungskriterium für den Meldevorgang, welches unverändert auch für mögliche Stornierungen und Neumeldungen innerhalb des Meldevorgangs verwendet wird.	<u>M</u>	an	032

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
9			3	Stornokennzeichen	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung: J = Stornierung Sofern eine Meldung zu stornieren ist, ist dies anzugeben.	m	an	001
10		2		Angaben_Zur_Person	Datenfeldgruppe	M		
11			3	Grundangabe_Name	Datenfeldgruppe	M		
12			4	Geschlecht	Geschlecht der betreffenden Person M = männlich W = weiblich X = unbestimmt D = divers	M	an	001
13			4	Vorname	Vorname der betreffenden Person	M	an	030
14			4	Familienname	Familienname der betreffenden Person	M	an	030
15			4	Vorsatzwort	Vorsatzwort der betreffenden Person gemäß Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" Sofern ein Vorsatzwort im Namen enthalten ist, ist das Vorsatzwort anzugeben.	m	an	020
16			4	Namenszusatz	Namenszusätze der betreffenden Person gemäß Anlage 7 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" Sofern ein Namenszusatz im Namen enthalten ist, ist der Namenszusatz anzugeben.	m	an	020
17			4	Titel	Titel (z.B. Dr., Prof.) der betreffenden Person Besteht ein Titel, ist dieser anzugeben.	m	an	020
18			3	Versicherungsnummer	Versicherungsnummer der betreffenden Person in der Form: Bbtmmjassp Ist eine Versicherungsnummer vorhanden, ist diese anzugeben.	m	an	012
19		2		Angaben_Antragssteller	Datenfeldgruppe	M		
20			3	Datensatz_Id_Ursprungsmeldung	Datensatz-ID der Ursprungsmeldung	M	an	032
21			3	Azvu_Ursprungsmeldung	Das Aktenzeichen Verursacher der Ursprungsmeldung z.B. Aktenzeichen/ Personalnummer Wurde in der Ursprungsmeldung der selbstständigen Person das Aktenzeichen Verursacher angegeben, ist dieses hier anzugeben.	m	an	020
22			3	Bbnr_Vu	<u>Wenn der zu dieser Rückmeldung gehörende Antrag die Betriebsnummer des Verursachers enthielt, ist die Betriebsnummer des Arbeitgebers anzugeben</u>	m	an	008
23		2		Ablehnungsgrund	I. Allgemeine Ablehnungsgründe 10 = Beantragung bei einer unzuständigen Stelle (VO (EG) 883/04) 11 = Persönlicher Geltungsbereich nicht erfüllt (Staatsangehörigkeit) (VO (EG) 883/04) 12 = Unvollständige bzw. unplausible Angaben II. Ablehnungsgründe Beamte/Beschäftigte im Öffentlichen Dienst 20 = weitere Tätigkeit in einem anderen Mitgliedstaat 21 = kein aktives Beamtenverhältnis in Deutschland	M	n	002

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
					<p>22 = beurlaubt ohne dienstliches Interesse und/oder ohne Anerkennung als ruhegehaltfähige Dienstzeit</p> <p>23 = kein aktives Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst in Deutschland</p> <p>24 = Beschäftigte Person im Öffentlichen Dienst unterlag unmittelbar zuvor nicht deutschem Recht</p> <p>III. Ablehnungsgründe beschäftigte Seeleute</p> <p>30 = weitere Tätigkeit in einem anderen Mitgliedstaat</p> <p>31 = keine gewöhnliche Tätigkeit an Bord eines Hochseeschiffes</p> <p>32 = Flaggenstaat fällt unter gebietlichen Geltungsbereich der VO (EG) 883/2004, aber Person erhält Entgelt für Tätigkeit nicht von Unternehmen mit Sitz in Deutschland und/oder wohnt nicht in Deutschland</p> <p><u>33 = Keine Beschäftigung auf einem Hochseeschiff, kein Anwendungsfall des Art. 11 Abs. 4 VO (EG) Nr. 883/2004</u></p> <p>IV. Ablehnungsgründe Flug- und Kabinenpersonal</p> <p>40 = Heimatbasis nicht in Deutschland</p> <p>41 = entfällt</p> <p>42 = Arbeitnehmer ist bei einem öffentlichen Arbeitgeber angestellt</p> <p>43 = Sonstiger Ablehnungsgrund (s. Anlage)</p> <p>V. Ablehnungsgründe Entsendung</p> <p>51 = Entsendung über 24 Monate (unter Berücksichtigung vorheriger Entsendungszeiten)</p> <p>52 = Person wird im Ausland einem anderen Arbeitgeber überlassen</p> <p>53 = Ablösung eines anderen Arbeitnehmers im Ausland</p> <p>54 = Person unterlag unmittelbar vor Entsendung nicht mindestens 1 Monat deutschem Recht</p> <p>55 = Entgeltanspruch nicht ausschließlich gegenüber dem deutschen Arbeitgeber</p> <p>56 = Arbeitsrechtliche Anbindung an deutschen Arbeitgeber nicht ausreichend</p> <p>57 = Geschäftstätigkeit des Arbeitgebers in Deutschland nicht ausreichend</p> <p>58 = Person ist bei einem öffentlichen Arbeitgeber angestellt</p> <p><u>59 = Person ist selbstständig erwerbstätig</u></p> <p>VI. Ablehnungsgründe gewöhnlich in mehreren Mitgliedstaaten <u>Erwerbstätige</u></p> <p>60 = <u>Lebensmittelpunkt</u> der Person nicht in Deutschland. Bitte an den zuständigen Träger des Wohnstaats wenden</p> <p>61 = entfällt</p> <p>62 = Keine gewöhnliche Erwerbstätigkeit in mehreren Mitgliedstaaten</p> <p>63 = Person ist bei einem öffentlichen Arbeitgeber angestellt</p> <p>64 = entfällt</p> <p>65 = Sonstiger Ablehnungsgrund (s. Anlage)</p> <p>66 = Person ist ausschließlich in einem Mitgliedstaat erwerbstätig</p>			

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
					<p>VII. Ablehnungsgrund Ausnahmereinbarungen</p> <p>70 = Sonstiger Ablehnungsgrund (s. Anlage)</p> <p>VIII. Ablehnungsgründe Entsendung Selbstständige (VO (EG) 883/04)</p> <p>81 = Selbstständige Tätigkeit über 24 Monate (unter Berücksichtigung vorheriger Einsatzzeiten)</p> <p>82 = Selbstständige Tätigkeit wird nicht seit mind. 2 Monaten gewöhnlich ausgeübt</p> <p>83 = Bindung an Geschäftssitz in Deutschland nicht ausreichend</p> <p>84 = Infrastruktur nicht aufrechterhalten</p> <p>85 = Tätigkeit nicht ähnlich</p> <p>86 = Keine vorherige Geltung deutschen Rechts</p> <p><u>IX Ablehnungsgründe Grenzgänger</u></p> <p><u>90 = Person ist nicht ausschließlich in Deutschland tätig</u></p> <p><u>91 = Kein grenzüberschreitender Sachverhalt</u></p> <p><u>92 = Person ist bei einem öffentlichen Arbeitgeber angestellt</u></p>			
24		2		Bescheinigung_Pdf	Element zur Übermittlung des kodierten PDF. Dies ist anzugeben, sofern ein pdf zu versenden ist. Die Anzahl der Anhänge ist unbegrenzt.	m	an	nnn